

FDP.Die Liberalen, Postfach, 3001 Bern

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement
EJPD

Bern, 6. März 2025 / SO
20250321_VL_BGG_d

Elektronischer Versand: cornelia.perler@bj.admin.ch

Teilrevision des Bundesgesetzes über das Bundesgericht (Bundesgerichtsgesetz, BGG)

Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Wir begrüssen grundsätzlich die Initiative des Bundesrates, mit der kleinen Revision des Bundesgerichtsgesetzes rasch und technisch fundierte Verbesserungen bei der Organisation und im Verfahren des Bundesgerichts umzusetzen. Die 45 vorgeschlagenen Massnahmen – die unter anderem Präzisierungen, Vereinheitlichungen und Anpassungen in der Gerichtsorganisation beinhalten – werden als politisch tragfähig und als effektiver Weg gesehen, die Rechtssicherheit zu stärken, ohne in sensiblere Bereiche wie die subsidiäre Verfassungsbeschwerde einzugreifen.

Gleichzeitig wollen wir deutlich machen, dass das oberste Gericht nach wie vor durch Bagatellverfahren und eine ungleichmässige Belastung in seiner Funktion behindert wird. Die Erfahrungen aus dem gescheiterten Revisionsvorstoss von 2018 zeigen, dass viele der damals vorgeschlagenen Reformmassnahmen – abgesehen von der umstrittenen Abschaffung der subsidiären Verfassungsbeschwerde – nach wie vor wünschenswert sind. In diesem Sinne sind wir überzeugt, dass der Bundesrat – vorbehaltlich einer ergänzenden Nennung der sieben moderat zu bewertenden Elemente – mit der kleinen Revision einen wichtigen Schritt geht, der das Gericht entlastet und die Rechtssicherheit verbessert. Gleichzeitig besteht Hoffnung auf einen zweiten Anlauf für weitergehende Reformmassnahmen, um langfristig auch strukturelle Belastungsprobleme des Bundesgerichts nachhaltig zu beheben.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Präsident



Thierry Burkart
Ständerat

Der Generalsekretär



Jonas Projer